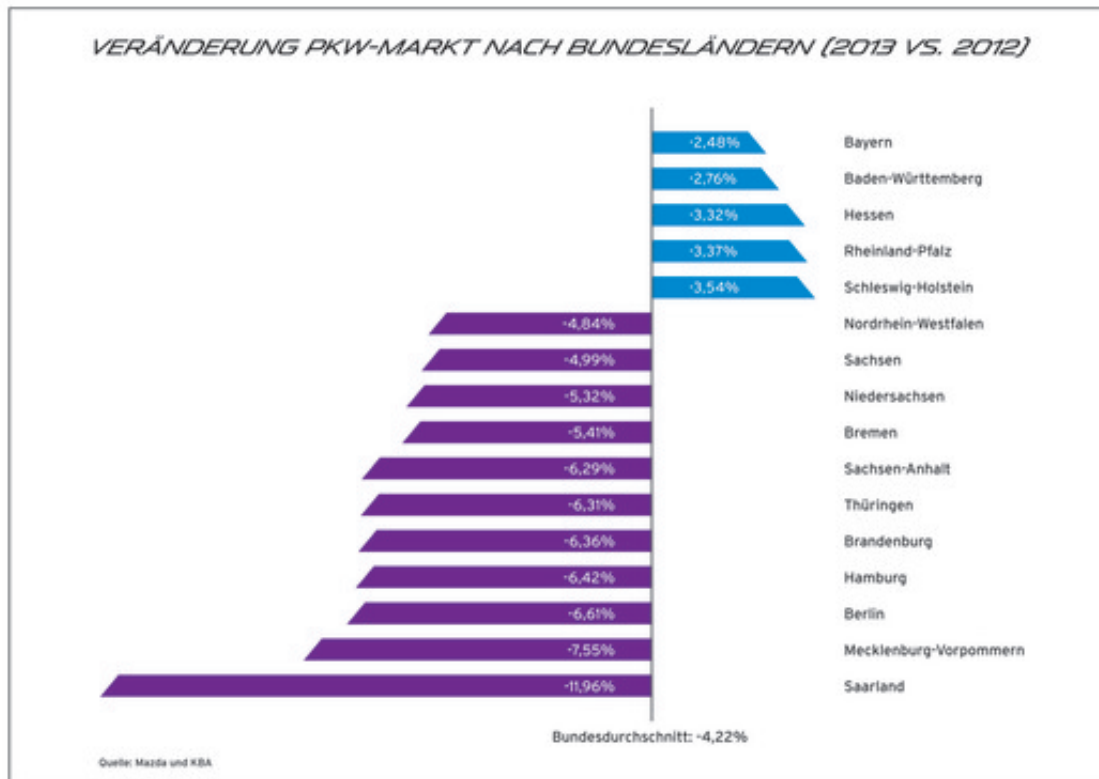
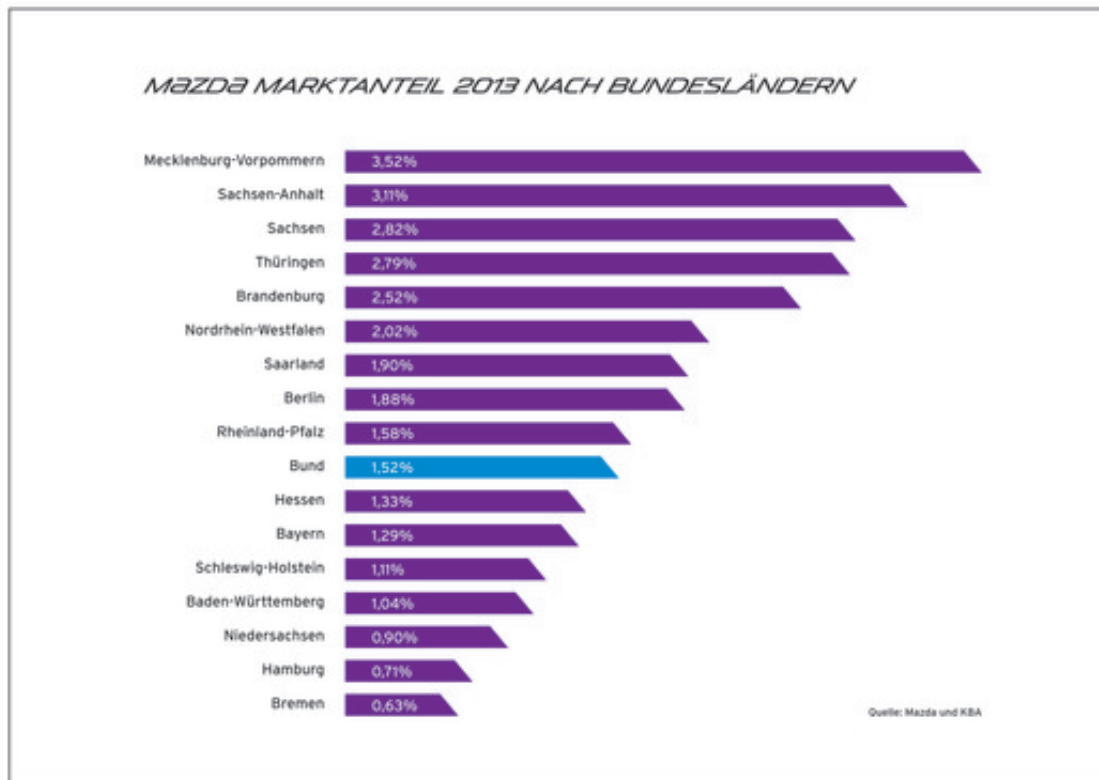


Mazda im Osten Deutschlands stark

Blickt man etwas genauer auf die Entwicklung des bundesdeutschen Pkw-Marktes 2013, lassen sich in einzelnen Bundesländern deutliche Unterschiede finden. Bundesweit schrumpfte der Markt im vergangenen Jahr um 4,2 Prozent auf 2,95 Millionen Pkw. Der Rückgang im Saarland betrug beispielsweise jedoch zwölf Prozent, wogegen in Bayern nur 2,5 Prozent weniger Neuzulassungen verbucht wurden als 2012. Mazda konnte im vergangenen Jahr insbesondere in den ostdeutschen Ländern, die einen überdurchschnittlichen Rückgang verzeichneten, zulegen und erreichte dort Marktanteile zwischen 2,5 Prozent (Brandenburg) bis 3,5 Prozent (Mecklenburg-Vorpommern). In Nordrhein-Westfalen erreichte die japanische Marke mit 2,0 Prozent und in Berlin mit 1,9 Prozent ebenfalls noch überdurchschnittliche Marktanteile.

Weniger Rückgang als im Bundesschnitt verbuchten noch die Länder Baden-Württemberg (- 2,8 %), Hessen (-3,3 %), Rheinland-Pfalz (-3,4 %) und Schleswig Holstein (-3,5 %). Das bevölkerungsreichste Bundesland NRW verbuchte ein Minus von 4,8 Prozent und lag damit leicht über dem durchschnittlichen Rückgang. Überdurchschnittlich viel verloren neben dem Saarland die Länder Mecklenburg-Vorpommern (-7,6 %), Berlin (-6,6 %), Hamburg (-6,4 %) sowie Brandenburg, Thüringen und Sachsen-Anhalt (alle mehr als sechs Prozent im Minus). (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Pkw Gesamtmarkt-Entwicklung und Mazda Marktanteil nach Bundesländern.